

Schwimmen

TSV-Team macht sich in Steibis fit

LINDAU (sa) - Bei einem Trainingswochenende hat sich die Wettkampfmannschaft der Schwimmer des TSV Lindau den Feinschliff für die anstehenden Wettkämpfe geholt. Seit gut einem Jahr organisieren Abteilungsleiter Wilfried Fuchs und der technische Leiter Peter Hämmerle innerhalb der Saison diese Trainingscamps, um intensiv die Form der Aktiven sowie den Mannschaftsgeist des Teams zu stärken. Bewährtes Ziel war einmal wieder der Sonnenhof in Hagspiel mit dem Hallenbad in Steibis. Die Aktiven absolvierten von Freitag bis Sonntag insgesamt fünf Trainingseinheiten im Wasser, in denen die allgemeine Ausdauer und die Technik den Schwerpunkt bildeten. Zusätzlich standen theoretische Trainingseinheiten zur Verbesserung der Technik mittels Fotoanalyse auf dem Programm. Am Ende hatten die größeren 21 Kilometer und die jüngeren 16 absolviert, was eine erhebliche Leistung bedeutet.

Jugendhandball

B-Jugend tankt Selbstvertrauen
LINDAU (br) - Vergangenen Samstag musste die männliche B-Jugend des TSV Lindau zum Spitzenspiel nach Tettang reisen. In einem sehr temporeichen und technisch versiert geführten Spiel, konnten die Jungs um das Trainertrio Meier/Meier/Dastghaibi mit einem 23:22-Sieg zwei wichtige Punkte aus Tettang entführen. Von Beginn an zeigten die Lindauer eine hoch konzentrierte Leistung. Über eine geschlossene Abwehrleistung konnten die Lindauer bereits Mitte der ersten Halbzeit einen Vorsprung herauswerfen. Bis zur Halbzeit sollte der TSV Nachwuchs eine 11:8-Führung für sich behaupten. Trotz mahnender Worte des Trainers Patrick Meier, das Spiel in der zweiten Halbzeit konzentriert weiterzuführen, kamen die Tettanger Tor für Tor heran. Mangelnde Chancenauswertung im Angriff und Konzentrationsmängel in der Abwehrarbeit führten dazu, dass es Mitte der zweiten Halbzeit nur noch unentschieden stand. Doch die jungen TSV Schützlinge zeigten keine Nerven. 30 Sekunden vor Schluss spielten sich dann dramatische Szenen ab. Die Lindauer, mit 23:22 in Führung, vergaben leichtsinnig einen Angriff und die Tettanger sollten noch einmal die Möglichkeit zum Ausgleichstreffer bekommen. Durch eine tolle Abwehrleistung sollte es den Tettangern jedoch nicht gelingen, einen Treffer zu landen. So blieb es beim Knappen, aber verdienten 23:22 Erfolg für den TSV. Mit diesem tollen Erfolg, mit nun 8:0 Punkten und dem gewonnenen Selbstvertrauen, sollte es dem Nachwuchs auch am nächsten Wochenende gelingen, im Schlager-Spiel gegen den Tabellenführer aus Friedrichshafen zu bestehen.

TSV siegt und bleibt vorn

LINDAU (br) - In einem nervösen und hart umkämpften Spiel behielten die B-Mädchen des TSV auch nach dem Gastspiel in Tettang, das mit 19:14 gewonnen wurde, ihre weiße Weste behalten und führen nun mit 8:0 Punkten ohne Punktverlust die Tabelle an. Obwohl die Inselstädterinnen ersatzgeschwächt auflaufen mussten, spielten sie groß auf. Allen voran Auswahlspielerin Carola Priebe, die die Gastgeberinnen nie in den Griff bekommen, glänzte mit sage und schreibe 15 Treffern. Auch die Torhüterin der Grün-Weißen, Sandra Bartlmäb, wuchs dabei über sich hinaus und entschärfte nicht weniger als 23 Würfe.

Lindau kassiert Schlappe

LINDAU (br) - Nicht mehr wiederzuerkennen nach dem glorreichen Heimspiel der vergangenen Woche war die männliche C-Jugend, die in Tettang mit 22:35 Toren unterging. Gegen den körperlich überlegenen Gegner fanden die Grün-Weißen vor allem im Abwehrverhalten kein geeignetes Mittel, die bulligen Rückraumscützen, entscheidend zu stören. Da auch im Angriff viele Bälle „verschusselt“ wurden setzte es folgerichtig eine derbe Schlappe.

Trainingsarbeit zahlt sich aus

LINDAU (br) - Zwei deutliche Siege - 17:12 gegen Ailingen und 29:9 gegen die SG Friedrichshafen - erzielte die männliche D-Jugend beim Durchgang in Wangen. Sowohl gegen Ailingen aber vor allem im Spiel gegen Friedrichshafen glänzten die Grün-Weißen und setzen dabei die konsequente Trainingsarbeit im Spiel immer besser um. Zwei neue Abwehrsysteme wurde dabei ausprobiert und bestens in die Tat umgesetzt. Mit 8:0 Punkten führen die Inselstädter nun unangefochten die Tabelle an.

Ehrung



Stolz präsentieren die geehrten Radler ihre Urkunden, Tobias Steinhauser (rechts) freut sich auch.

Mountainbiker feiern ihre Sieger mit Radstar Steinhauser

SIMMERBERG (lg) - Mehr als 200 Besucher haben der finalen Kreiscup-Siegerehrung der Mountainbiker des Sportkreises Lindau einen würdigen Abschluss verliehen. Die Besten aus den sechs Wettkämpfen der Saison wurden am vergangenen Samstag in der Turnhalle in Simmerberg geehrt.

Der Mountainbikesport boomt im Landkreis. Bei der Kreiscup-Siegerehrung des Sportkreises Lindau konnten deshalb viele Rekordzahlen vermeldet werden. 139 Teilnehmer kamen in die Gesamtwertung, wovon allein schon die Kinder und Jugendlichen 124 Starter stellten. Und diese nahmen zu über 90 Prozent an allen sechs Rennen teil, obwohl nur die besten vier Resultate für die Gesamtwertung zählten. Klaus Wegscheider der Vorstand der SG Simmerberg begrüßte die 200 Besucher.

Schach

Lindauern gelingt ein Doppelsieg gegen Ravensburg

LINDAU (xf) - Die erste und die dritte Mannschaft des Lindauer Schachklubs trafen am gleichen Spieltag auf die entsprechenden Ravensburger Teams. In den beiden spannenden Begegnungen gelang den Lindauern wertvolle Mannschaftssiege.

In der dritten Runde der Landesliga galt es, gegen den nominell stärker aufgestellten Tabellennachbarn Ravensburg I zu punkten, um nicht ins letzte Tabellendrittel zurückzufallen und umgekehrt mit solider Basis gegen die Mannschaften an der Tabellenspitze antreten zu können. Obwohl der „Ersten“ zwei Stammspieler fehlten, gelang dieser Coup. Zuerst aber

hatte Lindau einen schlechten Start. Nach drei Stunden Spielzeit verlor Alfons Raiber. Kurz darauf konnte Dr. Karl Steudel am ersten Brett durch einen Sieg gegen den Ravensburger Spitzenspieler Albrecht Weidel ausgleichen, aber Ingo Schwarz verlor zum 1:2-Rückstand. Nach einer weiteren Stunde konnte Ersatzspieler Ulrich Müller seine Partie unentschieden halten, während Gunter Engler die dritte Verlustpartie hinnehmen musste. Beim Stand von 1,5:3,5 standen die Aussichten schlecht: ein weiteres Unentschieden würde den Mannschaftssieg kosten, ein Verlustpunkt die Niederlage besiegeln. Es entwickelte sich jedoch optimal für die Lindauer. Zuerst konnte Wilfried Adler an Brett 2 nach

guter strategischer Vorbereitung einen vollen Punkt einfahren. Nach fünf Stunden Spielzeit hatte Holger Lasahn an Brett 3 seinen Gegner im Mattnetz. Günter Scherbaum hatte schon länger eine Partie auf dem Brett, die von allen Beobachtern als absolut remis eingeschätzt wurde. Aber Scherbaum sah eine kleine Chance, nutzte sie und erkämpfte nach fast sechs Stunden einen vollen Punkt und den 4,5:3,5-Mannschaftssieg.

„Dritte“ schafft Vorentscheidung

In der B-Klasse traf die dritte Mannschaft als unmittelbarer Verfolger auf den Tabellenführer Ravensburg III, es ging um die Tabellenspitze und vo-

Schlusswertung

Klasse U9 weiblich: 1. Kim Reutemann SG Simmerberg-Klasse U9 männlich: 1. Christoph Höß TRI-Club L'berg - Klasse U11 weiblich: 1. Veronika Brühl TSV N'staufen, 4. Sofia Wiederroth TSV N'staufen, 5. Leonie Hener TSV N'staufen, 6. Klara Brunner TSV N'staufen-Klasse U11 männlich: 1. Sebastian Höß TRI-Club L'berg - Klasse U13 weiblich: 1. Franziska Katzer TRI-Club L'berg, 3. Amelie Hener TSV N'staufen, 4. Christina Wiedemann TSV N'staufen - Klasse U13 männlich: 1. Kilian Kliesch TRI-Club L'berg, 6. Alexander Cavallo RV Lindau-Klasse U15 weiblich: 1. Cheyenne Fangmann SC Scheidegg - Klasse U15 männlich: 1. Florian Cavallo RV Lindau, 2. Matthias Reichart RV Lindau, 4. Jakob Breitwieser RV Lindau, 6. Elias Bräu RV Lindau, 7. Markus Brühl TSV N'staufen-Klasse U17 weiblich: 1. Madeleine Fangmann SC Scheidegg-Klasse U17 männlich: 1. Matthias Brinz TSV N'staufen, 2. Manfred Reis TSV N'staufen, 3. Max Brühl RV Lindau, 5. Kevin Krause TSV N'staufen, 7. Simon Prell TSV N'staufen-Klasse U19 männlich: 1. Maximilian Karg TSV N'staufen, 4. Daniel Cavallo RV Lindau - Master weiblich: 1. Barbara Hochmuth TSV N'staufen - Master männlich: 1. Ingo Krüger TSV Gestratz, 2. Ralph Hoss TSV N'staufen, 3. Stefan Schubert TSV N'staufen, Oldies männlich: 1. Rolf Frey TSV N'staufen, 4. Hans Frey TSV N'staufen.

Tischtennis

Daniel Rupflin ist in der Landesspitze

LINDAU (rm) - Einen sehr guten 11. Platz hat Daniel Rupflin beim U18-Endranglistenturnier in Bötzingen erzielt. Um bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften teilnehmen zu dürfen, muss er nun dennoch auf eine Absage eines Kontrahenten hoffen.

Dabei erwischte der Zecher die wohl schwerste Vorrundengruppe, was die Endränge 2, 4, 6 und 11 beweisen. Gegen den späteren Finalisten Wahl unterlag der junge Zecher denkbar knapp und im entscheidenden Moment auch etwas unglücklich. Im zweiten Spiel wirkte er dagegen unsicher und musste seinem Gegner Metzler aus Reutlingen zum verdienten Sieg gratulieren. Sein bestes Tischtennis zeigte Daniel Rupflin dann aber anschließend im letzten Vorrundenspiel gegen Burchardt. Mit 3:1-Sätzen entschied er die Partie klar. Am Ende fehlte ihm nur ein Satz zum Erreichen der Spiele um Platz 1 bis 8.

Trotzdem gab er in der Platzierungsrunde nicht auf und zeigte weiterhin Tischtennis vom Feinsten. Zuerst gewann er gegen den hoch eingeschätzten Nüsse nach guter Leistung. In der folgenden Partie wusste sein Gegner immer wieder eine bessere Antwort und siegte hauchdünn. Gegen Claudius Baumann aus Ettenkirch musste er um Platz 11 spielen. Nach Anfangsproblemen entschied er auch diese Begegnung und belegte schließlich den hervorragenden 11. Platz unter den besten Spielern Baden-Württembergs, die weitgehend wesentlich höher in den Herrenmannschaften antreten.

Sportkegeln

ESV kassiert zwei Niederlagen

LINDAU (hh) - Die Lindauer Kegler-Herren haben erneut verloren. Mit 0:16 Punkten sitzt das Abstiegsgespenst einen Spieltag vor Ende der Vorrunde ihnen nun voll im Nacken. Die Damen des ESV unterlagen ebenfalls.

Bezirksliga Herren
ESV - KSC Mengen II 5079:5103
Es sollte wiederum nicht sein. Der sicher geglaubte erste Sieg wurde am Ende aus der Hand gegeben. Ausgezeichnet agierten die beiden Anstarter des ESV. Günter Geiss erzielte sehr gute 859 Holz, wenngleich er schon an den Tagesbesten (888) 29 Holz verlor. Rupert Strohmeier bot eine ausgesprochen sichere Partie mit den wenigsten Fehlschüssen und fertigte seine beiden Gegner (der erste wurde ausgewechselt) mit 868:774 Holz deutlich ab. Bester Lindauer wurde im Mittelpaar diesmal Norbert Hattler (starke 871 Holz), der allerdings dem Mengener Mager noch zehn Zähler überlassen musste. Dafür gelangen Helmut Held (855) 26 Plusholz und man führte nun mit 81 Holz. Der erste Sieg dieser Saison schien greifbar nahe, ehe sich Lindaus Schlusspaar gegen allerdings starke Gegner noch die Butter vom Brot nehmen ließ. Nicht in allerbesten Verfassung unterlag Josef Rittchen mit 830:870. Kritik musste sich Herbert Petschenig gefallen lassen. Gerade vor so einem wichtigen Spiel „schlammte“ er das Training in Kehlen. Die Folge waren Fehlschüsse, die die Zahl des Ertrügglichen weit überschritten. Zudem durfte er wegen Zeitüberschreitung seine beiden letzten Schüsse nicht mehr ausführen. Mit nur 796:861 ging er völlig am Limit vorbei.

Damen-Bezirksliga
ESV - TG Biberach 2378:2452
Mit gleich zwei Einzelergebnissen weit unter 390 Holz war gegen die gewiss nicht gerade berauschend spielenden Gäste kein Staat zu machen. Wiederum konnten Mutter und Tochter Haas voll überzeugen. Alles andere, was am Sonntag in Kehlen seitens der Lindauerinnen geboten wurde, war nicht ausreichend. Die Ergebnisse im einzelnen: Sabrina Haas (434:409), Reinhilde Medel (364:432), Isabella Meier (351:390), Brigitte Schirmer (405:418), Uschi Haas (434:424) und Sabine Würfel (390:379). Mit nunmehr 8:8 Punkten entschwinden die ESVlerinnen zunächst ins Mittelfeld.

Jugendfußball-Tabellen

A-Junioren, Qualifik., Gruppe 4

Heim/Wohmbr. - Wangen/Neuravbg.	6:3
SpVgg Lindau - Röthenb./Eilhofen	3:6
TSV Neukirch - Maierhöfen/Rohrd.	4:2
Schlachters/Oberr. - FC Isny	3:2
FC Scheidegg - Bodolz/Hege/Nonnenh.	1:1
1. Heimenk./Wohmbr.	9 41: 6 23
2. Röthenb./Eilhofen	9 30:19 21
3. ASV Wangen/Neuravbg.	9 39:27 18
4. Schlachters/Oberr.	9 25:17 17
5. FC Isny	9 33:16 16
6. TSV Neukirch	9 23:46 10
7. Maierhöfen/Rohrd.	9 22:33 9
8. Bodolz/Hege/Nonnenh.	9 18:26 8
9. FC Scheidegg	9 15:24 8
10. SpVgg Lindau	9 19:51 0

B-Junioren, Qualifik., Gruppe 6

SpVgg Lindau - Oberreitnau/Schla.	1: 1
Niederst./Hergensw. - Neuravensburg	0:10
Nonnenh./Hege - SV Amtzell II	1: 2
1. SV Neuravensburg	7 52: 9 21
2. SpVgg Lindau	7 20:17 14
3. SG Argental	7 25:15 13
4. Oberreitnau/Schla.	7 20:13 13
5. SV Amtzell II	7 28:19 12
6. Nonnenh./Hege	6 9:19 3
7. TSV Tettang II	7 8:42 3
8. Niederst./Hergensw.	6 5:33 0

C-Junioren, Bezirksstaffel

SV Mochenwangen - SG Baienfurt	3:0
SV Weingarten - FV RW Weiler	0:3
FV Bad Waldsee - FC Leutkirch	3:6
SG Wilhelmsd./Riedh. - SpVgg Lindau	0:1



Aua, das war nicht der Ball. Eine Szene aus dem B-Jugendspiel zwischen der SpVgg und Oberreitnau, geknipst von... Wolfgang Schneider

TSG Bad Wurzach - SV Kehlen	4:3
1. FV RW Weiler	10 49:11 30
2. TSG Bad Wurzach	10 30:27 18
3. SG Wilhelmsd./Riedh.	10 30:18 16
4. FC Leutkirch	10 33:30 16
5. SV Weingarten	10 27:26 13
6. SpVgg Lindau	9 17:22 12
7. SG Baienfurt	10 33:39 12

C-Junioren, Qualifik., Gruppe 3

SpVgg Lindau II - Oberteurg./Ettenk.	2:0
FC Friedrichshafen - VfB Friedrichshafen II	1:5
TSG Ailingen - SC Friedrichshafen	2:1

1. VfB Friedrichshafen II	7 25: 6 19
2. TSV Eriskirch	7 21: 7 16
3. SC Friedrichshafen	7 38: 8 14
4. Schnetzerh./Fischb.	7 22:17 9
5. SpVgg Lindau II	7 11:29 9
6. TSG Ailingen	7 23:15 7
7. Oberteurg./Ettenk.	7 10:15 7
8. FC Friedrichshafen	7 8:61 0
9. Spfr. Friedrichshafen	0 0:99 0

D-Junioren 7er, Qual., Gruppe 4

SC Friedrichshafen - TSV Eschach II	3:0
1. SC Friedrichshafen	7 36:15 18
2. PSG Friedrichshafen	7 37:21 15
3. TSV Eriskirch	7 26:10 14
4. FV Langenargen	7 24:17 11
5. SV Weißenau II	7 26:25 8
6. TSG Lindau-Zech	7 22:29 6
7. TSV Eschach II	7 12:30 6
8. SC Schnetzerhausen II	7 10:46 3

D-Junioren 7er, Qual., Gruppe 5

TSV Heimenkirch II - TSV Niederstaufen	2:0
SpVgg Lindau II - SV Amtzell II	6:0
FV Langenargen II - Nonnenh./Hege II	3:3
SV Oberreute - SV Achberg	2:2
1. SV Achberg	8 47:10 22
2. FV Langenargen II	8 36:17 16
3. SV Oberreute	8 24:12 16
4. SpVgg Lindau II	7 25:13 15
5. SV Maierhöfen II	8 27:21 12
6. TSV Heimenkirch II	8 11:16 9
7. Nonnenh./Hege II	7 22:24 7
8. SV Amtzell II	8 10:48 3
9. TSV Niederstaufen	8 3:44 3